



MITNEHMER UND WEITERGEBER

Zum Mitnehmen und Weitergeben!

Informationen der Katholischen Kirche Flingern/Düsseltal

St. Elisabeth und Vinzenz

St. Mariä Himmelfahrt (Liebfrauen)

St. Paulus

07/2026

8. - 15. Februar 2026



Bild: Peter Weidemann
In: Pfarrbriefservice.de

Sonntag, 8. Februar: 5. Sonntag im Jahreskreis

Lesungen: Jes 58,7-10; 1 Kor 2,1-5; Ev: Mt 5,13-16

Kollekte: für die Gemeinde

Vorabend	18.00 Uhr Vorabendmesse	Liebfrauen
Sonntag	09.45 Uhr Heilige Messe	St. Elisabeth
	10.15 Uhr Generalprobe Familienchor	St. Paulus
	11.15 Uhr Heilige Messe mit Kinderkatechese begleitet durch den Familienchor	St. Paulus
	19.00 Uhr Abendmesse in der Chorkapelle mit Kommunion in beiden Gestalten	Liebfrauen
Dienstag	08.15 Uhr Heilige Messe für die Familien Pankonin und Strothe	St. Elisabeth
Mittwoch	08.15 Uhr Heilige Messe	St. Paulus
Donnerstag	18.30 Uhr Heilige Messe <u>fällt aus</u>	Altenzentrum Herz-Jesu
Freitag	12.00 Uhr Heilige Messe	Liebfrauen

Sonntag, 15. Februar: 6. Sonntag im Jahreskreis

Lesungen: Sir 15,15-20; 1 Kor 2,6-10; Ev: Mt 5,17-37

Kollekte: für die Gemeinde

Vorabend	18.00 Uhr Vorabendmesse	Liebfrauen
Sonntag	09.45 Uhr Heilige Messe	St. Elisabeth
	11.15 Uhr Heilige Messe	St. Paulus
	19.00 Uhr Abendmesse in der Chorkapelle mit Kommunion in beiden Gestalten	Liebfrauen

Krankenkommunion/-salbung Pfarrer Dr. Ansgar Steinke, Telefon 67002-13

Beichte Sa 17.00 - 17.30 Uhr, Liebfrauenkirche (und nach Verabredung)

Im Winterkino 2026 -

Die leisen und die großen Töne

Die Hauptfigur in diesem letzten Film des Winterkinos 2026 ist der erfolgreiche Dirigent Thibaut. Er wird mit einer Leukämie-Erkrankung konfrontiert, die eine Knochenmarkspende erforderlich macht. Dafür kämen vor allem enge Verwandte in Betracht. Allerdings erfährt Thibaut bei dieser Gelegenheit, dass er als Kind adoptiert wurde und seine Mutter und Schwester ihn somit nicht retten können.

Zum Glück lassen sich aber die Umstände seiner Herkunft rekonstruieren, und so sitzt Thibaut bald darauf im Wohnzimmer seines Bruders Jimmy. Der ist einfacher Mitarbeiter in einer Schulkantine. Jimmy fühlt sich vom Anliegen des schnöseligen fremden Mannes überrumpelt, stimmt einer Spende dann aber doch zu. Der kurze Aufenthalt in Paris anlässlich des Eingriffs scheint ihm die Unvereinbarkeit ihrer beiden Welten zu bestätigen; einen weiteren Kontakt müsste es aus Jimmys Sicht nicht geben.

Erst nach diesem Auftakt enthüllt „Die leisen und die großen Töne“ allmählich sein eigentliches Thema. Denn die entfremdeten Brüder kommen einander entgegen ihrer eigenen Annahme doch näher, als sich ihre gemeinsame Leidenschaft für Musik offenbart.

Leicht macht sich der Film den Weg zum herzerwärmenden Moment des Triumphs nicht. Denn im Kern ist der Film ein Drama über eine höchst komplexe Geschwisterbeziehung, auf der die unterschiedlichen Bedingungen des Aufwachsens als Schatten liegen. Für Jimmy, der sich selbst als „nicht gerade einfach“ beschreibt, ist die Begegnung mit dem weltbekannten Dirigenten-Bruder eine weitere Wunde in seinem als permanentes Scheitern empfundenen Le-

ben. Thibaut hingegen sieht in seinem Bruder eine musikalische Begabung, die der seinen ebenbürtig sein könnte. Er hadert mit seiner Adoptivmutter, die durchaus die Option gehabt hätte, beide Jungen bei sich aufzunehmen.

So gibt es keine wundersamen Entwicklungen, sondern kleine Fortschritte bei den vom Leben gezeichneten Figuren, die sich ihre Würde bei allen Rückschlägen nicht nehmen lassen. „Die leisen und die großen Töne“ ist ein mitreißender Film, der einmal mehr die Macht der Musik feiert.

Diesen letzten Film des Winterkinos 2026 können Sie **am Freitag, 20. Februar**, in der Liebfrauenkirche sehen. Beginn ist 20.00 Uhr, der Eintritt ist frei. Das Filmteam freut sich, wenn Sie nach der Vorstellung bei einem kleinen Imbiss noch in der Bücherei verweilen.

Für das Filmteam: Agathe Schüren



Öffnungszeiten der Pfarrbüros zur Karnevalszeit



Am Donnerstag, 12. Februar,
ist Weiberfastnacht
wie jedes Jahr,
die Pfarrbüros feiern, das ist doch klar.

Darum können Sie uns
in diesen Stunden
nicht erreichen,
wir lassens uns munden.

Alle gehen feiern, drum auch wir,
am Freitag sind wir alle wieder hier.

Ebenso am Rosenmontag
wir in der Altstadt sind,
auch dann sind die Büros geschlossen,
das weiß doch jedes Kind.

Ab Dienstag sind wir wieder
gerne für Sie da,
dann ist Karneval vorbei
und alles ist so, wie es immer war.

asg-bildungsforum.de
0211 1740-0



Basiskurs: Pflegeschulung für Angehörige und Ehrenamtliche

In unserer Gesellschaft steigt der Anteil pflegebedürftiger Menschen. Die Pflege wird oft von Angehörigen oder ehrenamtlichen Pflegepersonen zu Hause übernommen.

Die Pflegekurse nach § 45 SGB XI setzen hier an. Während der Termine stehen Kenntnisse und Fertigkeiten zur Versorgung pflegebedürftiger Personen sowie die Selbstsorge der pflegenden Angehörigen im Vordergrund.

Im Basiskurs, 13.02., 27.02., 20.03., wird auch das praktische Üben von Pflege Techniken fokussiert.

Jonathan Geldmacher

Freitag, 13. Februar | 17 – 20 Uhr

Kursnummer 2601733009

Apostelplatz 1, Ferdinand-Heye Haus
der Diakonie, gebührenfrei



Valentinstag am 14. Februar

Für alle, die partnerschaftlich unterwegs sind.

Ein Abend im Zeichen der Liebe: Segen, Begegnung, Musik, Aktionen: Pfarlerin Antje Brunotte und Pfarrer Stephan Scharf von der evangelischen Kirche sowie Pater Thomas Möller OP von der katholischen Kirche laden ein. Alle, die partnerschaftlich unterwegs sind – mit oder ohne Kostüm – sind herzlich willkommen!

19 – 20 Uhr Neanderkirche, Bolkerstr. 36
Stationen der Liebe: Aperitif, Bibelworte füreinander, »Lachen und Liebe«, »Wer bist du?«

20 – 21.30 Uhr St. Andreas, Andreasstr. 27

20 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst
Gott ist die Liebe, so steht es in der Bibel und das wollen wir feiern. Anschließend Möglichkeit zur persönlichen Segnung durch eine/n der Seelsorger*innen.
Stationen der Liebe: Bützchen, Kerzen, Tränen, Weihrauch und Musik – lassen Sie sich berühren von der wunderbaren Atmosphäre!

Weiberfastnacht

Bitte glauben Sie: Nicht immer
bin ich so ein Frauenzimmer,
das aus lauter Übermut
ganz verrückte Dinge tut.

Bitte glauben Sie: Nicht ständig
bin ich kess und quietschlebig,
singe, tanze durch die Lande
mit 'ner Klatsche im Gewande.

Bitte glauben Sie: Nicht dauernd
spiele ich auf Unfug lauernd
diese und mal jene Rolle
mal die Stille, mal die Tolle.

Erst wenn ich mich kaputtgelacht
wird endlich dann um Mitternacht
mit Weiberfastnacht
Schluss gemacht.

© Gisela Baltes

maxhaus
KATHOLISCHES STADTHAUS
IN DÜSSELDORF

Düsseldorf Jazz Trio feat. Thimo Niesterok

Maxhaus Jazz

19. Februar, 20:00 Uhr

Ein Abend voller Eleganz, Spielfreude und swingender Energie erwartet Sie, wenn das Düsseldorfer Jazztrio auf den Ausnahme-Trompeter Thimo Niesterok trifft!

Niesterok (*1996) zählt zu den herausragenden Stimmen der jungen deutschen Jazzszene und begeistert mit seiner Leidenschaft für Swing und Mainstream Jazz. Mit warmem Ton, nuancenreicher Phrasierung und virtuoser Technik entführt er sein Publikum in die Klangwelt von Klassikern und modernen Jazzfarben. Neben internationalen Auftritten in Japan, Indien und Südkorea sowie gefeierten Alben wie *Stepping Forward* präsentiert er auch hierzulande seine außergewöhnliche Musikalität.

Das phantastisch swingende Düsseldorf Jazz Trio besteht aus Walfried Böcker (b), Martin Sasse (p) und Christian Schröder (dr). Es ist eine tragende Säule des Maxhaus Jazz und konzertiert viermal im Jahr mit wechselnden featuring-Gästen. Das Trio versteht es immer wieder, ihre Gast-solisten durch ihr kreatives Spiel optimal in Szene zu setzen.

20 Euro (erm. 16 Euro)

Tickets: VVK/AK | Maxhaus-Foyer,
eintrittskarten@maxhaus.de oder
Tel. 0211 9010252 | Reservierung erbe-
ten.

Dinner for Two

Brücken bauen

20. Februar, 19:30 Uhr

Eine besondere Zeit zu zweit - lassen Sie sich verwöhnen und inspirieren:

Ein ausgewähltes Viergangmenü und abgestimmte Lichtkunst im Klosterhof schaffen eine besondere Atmosphäre. Impulse von Petra und Theo Dierkes laden ein zum Nachdenken und zum Gespräch.

Die beiden Theologen sehen das Thema „Brücken bauen“ als eine der wichtigsten und größten Herausforderungen in unserer Zeit. Sie verstehen dies sowohl als persönliche, als auch als gesellschaftliche und kirchenpolitische Aufgabe. Sie laden mit ihren Impulsen ein zum Brückenbauen in Partnerschaft und Familie, in der Nachbarschaft oder in der Gemeinde. Zudem regen sie die Gäste an, über dieses Thema mit ihren eigenen Erfahrungen und Ideen ins Gespräch zu kommen.

Petra und Theo Dierkes sind seit 37 Jahren verheiratet, haben drei Kinder und vier Enkel. Beide sind im Ruhestand. Petra Dierkes leitete lange Zeit im Erzbistum Köln die Hauptabteilung Seelsorge, Theo Dierkes arbeitete bis zum 1. Januar 2025 als Journalist und Kirchenexperte beim WDR.

110 Euro pro Paar

Tickets: nur VVK | Maxhaus-Foyer, ein-
trittskarten@maxhaus.de oder 0211

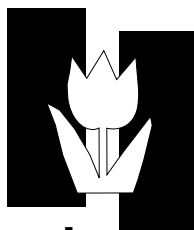


verstorbene

Anneliese Kirchner

im Alter von 89 Jahren

**Möge sie geborgen sein
im Frieden und
in der Liebe Gottes!**



geburtstag

Datenschutz ist uns wichtig, deshalb können Sie hier keine Namen lesen.

**Herzlichen Glückwunsch
und Gottes Segen für die
kommenden Lebensjahre!**

Seelsorger**Pfarrer Dr. Ansgar Steinke**

☎ 67002-13

Pfarrvikar Benedikt Bünnapel

☎ 67002-12

Diakon Klaus Kehrbusch

☎ 355931-101

Pastoralreferent Martin Kalff

☎ 6101988-14

**Verwaltungsleitung****Sabine Coenen**

☎ 67002-16

Email der Seelsorger und Verwaltungsleiterin:
 vorname.name@katholisches-flingern-duesseltal.de

Büros**Pfarrbüro St. Elisabeth und Vinzenz**

Vinzenzplatz 1 ☎ 355931-0

Di, Do 9 - 12 Uhr; Di 14 - 17 Uhr

Pfarrbüro Liebfrauen

Degerstr. 27 ☎ 67002-0

Mi 15 - 17 Uhr, Do 14 - 17 Uhr, Fr 9 - 13 Uhr

Pfarrbüro St. Paulus

Paulusplatz 2 ☎ 6101988-0

Mo, Mi 9 - 12 Uhr, Mo 14 - 17 Uhr

Email

Anfragen und **Newsletter**-Bestellung unter:
 info@katholisches-flingern-duesseltal.de

Homepage

www.katholisches-flingern-duesseltal.de

Kirchenmusiker**Christian Masur**

kirchenmusiker@katholisches-flingern-duesseltal.de

Stadtteilarbeit**Bücherei St. Paulus, Paulusplatz**

sonntags 10.45 - 12.45 Uhr

dienstags 16.30 - 18.30 Uhr,

donnerstags 16.00 - 18.00 Uhr

Bücherei Liebfrauen, Kirchenanbau

samstags 17 - 19 Uhr

sonntags 12 - 13 Uhr

mittwochs 17 - 18 Uhr

donnerstags 10 - 11 Uhr

Flingern mobil e.V.

Vinzenzplatz 1 • 40211 Düsseldorf

☎ 355931-100 • Fax 355931-222

info@flingern-mobil.de

IBAN DE52 3015 0200 0001 0080 85

Kreissparkasse Düsseldorf, BIC WELADED1KSD

Sozialsprechstunde

Ackerstraße 28

donnerstags von 9 - 10.30 Uhr

☎ 355931-402

Redaktion Miteinander

Verantwortlich für die Inhalte:

Pfarrer Dr. Ansgar Steinke, Kirchengemeindeverband
 Flingern/Düsseltal, Degerstraße 27, 40235 Düsseldorf

Beiträge bitte an: Antje Thelen über

info@katholisches-flingern-duesseltal.de

Redaktionsschluss jeweils montags 12 Uhr

☎ 67002-0 • Fax 6911459

Unsere Konten

Kath. Kirchengemeindeverband Flingern/Düsseltal:

St. Elisabeth und Vinzenz:

St. Mariä Himmelfahrt (Liebfrauen):

St. Paulus:

Gemeindec Caritas Flingern/Düsseltal:

Alle Konten bei der Stadtparkasse Düsseldorf, BIC DUSSEDDXXX

IBAN DE53 3005 0110 0040 0121 48

IBAN DE85 3005 0110 0013 0020 19

IBAN DE76 3005 0110 0034 0125 75

IBAN DE48 3005 0110 0011 0120 51

IBAN DE15 3005 0110 0040 0112 80

Segenswunsch Gruß Brief-für-Sie Botschaft Nachricht